



- HOME
- KINDERGARTEN / VORSCHULE
- SCHULE
- HOCHSCHULE
- BERUFLICHE BILDUNG
- WEITERBILDUNG
- SONDERTHEMEN
- BLOG
- TOPICS

Regionen

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen
- Deutschland
- Europa

Topics

- Vorgriffsstunden spielen, denken, bewegen!
- Unterrichtsausfall
- Perspektive: Bildung
- Deutscher Lehrpreis
- Social Media
- Inklusion
- Arbeitszeitkonto
- » alle Topics

Pressemeldung Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

BADEN-WÜRTTEMBERG

Gemeinsame Erklärung "Auf dem Weg zur Wissens- und Innovationsregion am Oberrhein" mit Rheinland-Pfalz, dem Elsass und den Kantonen der Nordwestschweiz unterzeichnet

Kultusministerin Marion Schick: Impulse für weitere Kooperationen der Bildungs- und Wissenschaftsakteure in der Metropolregion

Mehr zu: Baden-Württemberg, Bildungsregion, Europa, Internationaler Austausch, Rheinland-Pfalz, Wissenstransfer, Sonderthemen

Stuttgart, 02.12.2010 - Kultusministerin Marion Schick unterzeichnete heute (2. Dezember) für Baden-Württemberg eine gemeinsame Erklärung mit Rheinland-Pfalz, dem Elsass und den Kantonen der Nordwestschweiz. Unter dem Titel "Auf dem Weg zur Wissens- und Innovationsregion am Oberrhein" wollen die Träger der trinationalen Metropolregion Oberrhein die grenzüberschreitende Vernetzung in den Bereichen Bildung, Forschung und Innovation in den nächsten drei Jahren kontinuierlich ausbauen. Die Unterzeichnung durch Politiker, Vertreter der Bildung und Forschung am Oberrhein sowie der Wirtschaft fand im Kongresszentrum der Messe Basel im Rahmen des 12. Dreiländerkongress zum Thema "Bildung, Forschung und Innovation am Oberrhein" statt.

SVEB 1 bei IBBK Faszination Erwachsenenbildung - DER Weg zum kompetenten Unterrichts www.ibbk.ch/SVEB Google-Anzeigen

"Mit der Vereinbarung kann sich der Oberrhein noch stärker als europäische Wissens- und Innovationsregion positionieren. Die Offensive setzt Impulse für weitere Kooperationen der Bildungs- und Wissenschaftsakteure, damit der Oberrhein nicht nur ein gemeinsamer Lebens-, Arbeits- und Bildungsraums ist, sondern auch an Sichtbarkeit in den anderen europäischen Regionen gewinnt", so Schick.

Auf dem Dreiländerkongress diskutierten rund 650 Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die derzeitige grenzüberschreitende Zusammenarbeit in den Bereichen Bildung, Forschung und Innovation am Oberrhein und den zukünftigen Handlungsbedarf. In der Oberrheinregion leben rund sechs Millionen Menschen. Sie zählt mit rund 170.000 Studierenden, 20.000 Forschern, 167 Forschungseinrichtungen, vielen innovativen Unternehmen und zahlreichen Beschäftigten in verschiedenen wissenschaftlichen Bereichen zu den leistungsstärksten Regionen Europas. Es existieren bereits heute rund 120 grenzüberschreitende Projekte und Maßnahmen wie zum Beispiel zahlreiche bi- oder trinationale Studiengänge oder thematische Kooperationen im Bereich der Lehre und Forschung. Daneben gibt es eine Vielzahl an grenzüberschreitenden Begegnungsprojekten zwischen Kindergärten und Schulen.

Im Rahmen der verbleibenden INTERREG-Förderperiode 2007-2013 beteiligen sich Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Elsass und die Schweiz an der Umsetzung von grenzüberschreitenden Kooperationen mit rund zwei Millionen Euro. In Verbindung mit EU- und anderen Mitteln können somit Leuchtturmprojekte in den Bereichen Bildung, Forschung und Innovation von insgesamt rund sechs Millionen Euro unterstützt werden.

Infos an die Redaktionen:

Dreiländerkongresse finden seit 1988 alle zwei Jahre zu Schwerpunktthemen statt. Sie stellen eine Ergänzung zu regionalstaatlichen Kooperation der deutsch-französisch-schweizerischen Oberrheinkonferenz (ORK) dar. Sie sind ein gemeinsames Projekt der Bundesländer Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg, der Region Elsass, der Départements Haut-Rhin und Bas-Rhin, des Französischen Staates sowie der fünf Nordwestschweizer Kantone. Die Veranstalter des 12. Dreiländerkongresses sind turnusgemäß die Schweizer Partner der Oberrheinkooperation, das heißt die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau, Jura und Solothurn. Die Kongressorganisation und das Sekretariat liegen in der Verantwortung der REGIO BASILIENSIS (IKRB). Am 9. Dezember soll in Offenburg offiziell die "Trinationale Metropolregion Oberrhein" (TMO) gegründet werden.

Ansprechpartner

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

0 Kommentare (es gelten unsere Kommentarregeln)

Ihr Kommentar:

Text input field for comments

- Hinweis: Ein Enter führt zu Zeilenumbruch. Hyperlinks bitte grundsätzlich mit "http://" beginnen (also z.B. http://bildungsklick.de/). Kein HTML unterstützt.

Ihr Name: Ihre E-Mail-Adresse (wird nicht veröffentlicht):

Input fields for name and email

Durch die Eintragung Ihrer E-Mail erkennen Sie die Kommentarregeln an.

Finde in Baden-Württemberg K

Meldungen im Überblick

- Aktuell: WINTEREINBRUCH Schnee und Sturm: Unterrichtsausfall; BRANDENBURG Bundesweite Tagung zur Demokratiepädagogik; BADEN-WÜRTTEMBERG Internationale Wissens- und Innovationsregion; Meistgelesen: WINTER Schulausfall wegen Eis und Schnee; SCHLESWIG-HOLSTEIN Bildungsministerium richtet Winter-Hotline ein; BROCKHAUS Der Brockhaus Wein für Apple iPad

Oberschule - Topic

- Aktuell: NIEDERSACHSEN "Oberschule kann Erfolgsmodell werden, wenn ..."; NIEDERSACHSEN Verkürztes Gesetzgebungsverfahren für Schulnovelle; NIEDERSACHSEN Althausmann vergibt Chance auf Schulkonsens; Meistgelesen: NIEDERSACHSEN Oberschule ist keine Alternative zur IGS!; NIEDERSACHSEN Minister bleibt hinter Kompromissvorschlag zurück; NIEDERSACHSEN Althausmann vergibt Chance auf Schulkonsens



[+] Verlage / Unternehmen

PERSPEKTIVE :BILDUNG Bildung im Diskurs - in Kooperation mit Candeban. » UNTERRICHTSENTWICKLUNG „Die Schüler wollen und brauchen Abwechslung“ » INKLUSION "Pädagogische Herausforderung auf hohem Niveau"

spielen, denken, bewegen! » Mehr als lernen« - in Kooperation mit Nierstende » GESUNDHEIT Bessere Noten durch Gleichgewichtstraining » MEDIENKOMPETENZ Kinder nutzen neue Medien kompetent

Aktuelle Kommentare

- „Eines der Hauptprobleme beim Einsatz der Computer im Unterricht ist die mangelhafte Betreuung der Computer und der Peripheriegeräte an den Schulen.“ J. Gienger zu 43 Prozent aller Schüler nutzen den PC im Unterricht selten oder nie „Wenn es keine Verbesserungen gibt, wird die Qualität der Betreuung weiter in die Knie gehen.“ Marianne Buhl zu Das KiBiz hat dazu geführt: Erzieherinnen klagen: Wir können nicht mehr!

Termine

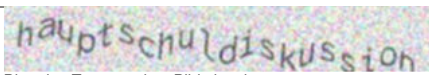
- heute, 03.12.2010 » Integrative Lernförderung » Planspiel Börse für Schüler und Studenten » Spiel Dich schlau! » 20. Berufspädagogisches Kolloquium » THEO-Schreibwettbewerb für Kinder und Jugendliche » Nachhaltigkeit und Effektivität » BRITFILMS - British Schools Film Festival » BRITFILMS - British Schools Film Festival » Film - Kompetenz - Bildung » Online Educa Berlin » Vögel im Winter » alle Termine » Termin eintragen

Schulferien

Derzeit sind in keinem Bundesland Schulferien. » Übersicht über alle Schulferien

Newsletter

Feedback



Bitte den Text aus dem Bild eingeben:

Kommentieren

MELDUNGEN AUS DEN RESSORTS

SCHULE

Bildung: Die soziale Spaltung ist gewachsen

02.12.2010. (red) Hat sich die Abhängigkeit des schulischen Erfolges von der sozialen Herkunft der Kinder geändert, seitdem in Deutschland intensiv darüber berichtet, geforscht und diskutiert wird? Ja, sagt Prof. Michael Hartmann. Aber nicht zum Positiven, denn die soziale Spaltung ist gewachsen. Das ...

- » VORABINTERVIEW [Riesenfortschritte bei PISA?](#)
- » LERNMOTIVATION [Den meisten Schülern ist Schule sehr wichtig](#)

HOCHSCHULE

DSW (Studentenwerke)

Studentenwerke unterstützen die "Hochschule für Alle"

Berlin, 01.12.2010. "Teilhabe statt Fürsorge" für Studierende mit Behinderung oder chronischer Krankheit Studentenwerke beschließen Bestandsaufnahme in ihren Arbeitsbereichen Orientierung an UN-Behindertenrechtskonvention und Empfehlung "Eine Hochschule für Alle" der Hochschulrektorenkonferenz Die 58 ...

- » HOCHSCHULKARRIERE [Wissenschaftliche Karriere ist ein Hindernislauf](#)
- » BRANDENBURG [Sonderpädagogik für alle Lehramtsstudenten](#)

SONDERTHEMEN

Startschuss für anonyme Bewerbungen

30.11.2010. (dpa) – Ausländer, ältere Menschen und Mütter von Kleinkindern sollen bei der Bewerbung für einen Job nicht mehr vorzeitig aussortiert werden. Bei acht Arbeitgebern aus Wirtschaft und öffentlichem Dienst werden deshalb jetzt anonyme Bewerbungsverfahren getestet. Die ...

- » WIRTSCHAFTSKRISE [EU-Arbeitsmarkt: Jugendliche Verlierer der Krise](#)
- » MEDIENNUTZUNG [Kommunikation im Internet und Information per TV](#)

Lieferschwierigkeiten, inhaltlichen oder textlichen Fehlern, außer in Fällen groben Verschuldens. Es gelten unsere [AGB](#).

Aktuelle Bildungsnachrichten für Ihre Schulhomepage (und andere Bildungsseiten)

Jobsuche
Außendienstmitarbeiter (m/w) gesucht

HF Marketing
Höhere Fachschule für Marketing
Nachbetreuung nach dem Studium
www.kvbaden.ch

Google-Anzeigen

Google-Anzeigen

- [Bildung](#)
- [Hochschule](#)
- [Elsass Vogesen](#)
- [Elsass Club](#)

Unser Partner in Österreich

BILDUNG aktuell

Das eMagazin für Management, Personalwesen und Weiterbildung

Aktuelle Lernhilfen

- » The Prophecy – Die Prophezeiung
- » Le duc disparu – Der verschwundene Herzog
- » New Orleans Love Magic – Liebeszauber in New Orleans

Aktuelle Lernhilfen finden

ein Service von [lernklick.de](#)

Texte auf [bildungsklick.de](#) können heruntergeladen und mit dem Quellenhinweis auf [bildungsklick.de](#) honorarfrei veröffentlicht werden. (Gilt nicht für mit (dpa) gekennzeichnete Meldungen.) Das Gleiche gilt für Grafiken und Bilder der Redaktion. Die auf [bildungsklick.de](#) zur Verfügung gestellten Inhalte dienen ausschließlich der redaktionellen und journalistischen Nutzung und der individuellen Information der Nutzer. [bildungsklick.de](#) haftet nicht bei Fehlern oder Störungen im Dienstbetrieb, bei